



STIFTUNG

**DR. HOCH'S**

**KONSERVATORIUM**

*Musikakademie Frankfurt am Main*

**Klaviermusik aus der Alten und Neuen Welt  
für vier Hände**

**Irina von Knebel und Duška Bormann-Erb**

**Freitag, 14. Juli 2006, 19.00 Uhr, Kleiner Saal**

**Programm**

**Johann Christian Bach**

Sonate G-Dur für 2 Klaviere

*Allegro, Tempo di Menuetto*

**Josef Gabriel Rheinberger**

Duo in a op. 15 für 2 Klaviere

*Allegro alla breve, Canon a due, Finale*

**George Gershwin**

Rhapsody in Blue 4händig arrangiert von  
Henry Levine

**PAUSE**

**Francis Poulenc**

Capriccio für 2 Klaviere  
Capriccio D'Après Le Bal Masqué

**Robert Schumann**

aus op. 85 Klavierstücke für große Kinder

Nr. 3 Gartenmelodie  
Nr. 9 am Springbrunnen  
Nr. 4 beim Kränzewinden  
Nr. 10 Versteckens  
Nr. 8 Reigen  
Nr. 11 Gespenstermärchen

**Darius Milhaud**

Scaramouche

*Vif, Modéré, Brasileirá*



STIFTUNG

DR. HOCH'S KONSERVATORIUM

Musikakademie Frankfurt am Main

Die russische Pianistin **Irina von Knebel** erhielt ihren ersten Klavierunterricht mit 6 Jahren in Sankt Petersburg. Ihre Ausbildung begann am Leningrader Konservatorium. Sie beschloss Ihr Studium in den Kategorien Solistin (Konzertexamen), Klavierkammermusik und Musikpädagogik.

Bis 1994 war sie Dozentin am Konservatorium St. Petersburg und danach an der Frankfurter und Mainzer Musikhochschule.

Sie ist Preisträgerin des V. Internationalen Schubert-Wettbewerbs 1995 in Dortmund und konzertierte in der ehemaligen UDSSR, Finnland, ehemaligen DDR, Schweiz und Italien.

**Duška Bormann-Erb** begann ebenfalls mit 6 Jahren ihre künstlerische Ausbildung in Buenos Aires und später am Dr. Hoch'schen Konservatorium in Frankfurt. Sie beschloss ihre Ausbildung mit Privatmusik und dem Konzertexamen in Klavier an der Staatl. Hochschule für Musik in Frankfurt am Main.

Seit 1983 ist sie Dozentin an den Hochschule in Frankfurt und Mainz. Neben klavierpädagogischer Arbeit gab sie zahlreiche Konzerte als Solistin und Begleiterin im In- und Ausland unter anderem auch als klassische Pianistin auf Kreuzfahrtschiffen.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Dr. Hoch's Konservatorium, Sonnemannstr. 16, 60314 Frankfurt, Tel. 069/212-44822